

Riedel Acrobat WB-2 Wireless Beltpack

Digital Wireless Intercom System Benutzerhandbuch



Harmonised standards applied

Directive 1999/5/EC: Radio and Telecommunication Terminal Equipment

Air interface of the radio systems pursuant to article 3 (2)
EN 301406 : V2.1.1 (2009)

Protection requirements concerning electromagnetic compatibility according to article 3 (1) b
EN 301489-1 : V1.9.2 (2011),
EN 301489-6 : V1.3.1 (2008),
EN 61000-4-3 : 2002 + A1 : 2002

Health and safety requirements pursuant to article 53(1) 1 (article 3(1) a)
EN 60950-1 : 2001

This device complies with Part 15 of the FCC Rules and with RSS-210 of Industry Canada.

Operation is subject to the following two conditions:

1. this device may not cause harmful interference, and
 2. this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.
3. Changes or modifications made to this equipment not expressly approved by Riedel may void the FCC authorization to operate this equipment.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

This Class A digital apparatus complies with Canadian ICES-003.
Cet appareil numérique de la classe A est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Radiofrequency radiation exposure Information:

The radiated output power of the device is far below the FCC radio frequency exposure limits. Nevertheless, the device shall be used in such a manner that the potential for human contact during normal operation is minimized.



© 2014 Riedel Communications GmbH & Co KG. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren, Vervielfältigen, Übersetzen oder Umsetzen in irgendein elektronisches Medium oder maschinell lesbare Form im Ganzen oder in Teilen ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Riedel ist nicht gestattet. Riedel übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit des Inhalts dieses Handbuchs. Die Rechte an anderen in diesem Handbuch erwähnten Marken- und Produktnamen liegen bei ihren Inhabern und werden hiermit anerkannt.

INHALTSVERZEICHNIS


1	Sicherheitsinformationen	4
1.1	Symbole	4
1.1.1	Gefahr	4
1.1.2	Warnung	4
1.1.3	Achtung	4
1.1.4	Hinweis	4
1.2	Wartung	5
1.3	Spannung	5
1.4	Standort	5
1.5	Batterie Sicherheit	6
1.6	CE Deklaration der Konformität	6
1.7	Entsorgung	6
2	Vorwort	7
2.1	Allgemeines	7
2.2	Terminologie	7
2.3	Unterstützte Headsets	7
3	Bedienelemente	8
3.1	Bedienelemente Oberseite	8
3.1.1	Error LED (rot)	9
3.1.2	Power LED (rot)	9
3.1.3	Call LED (orange)	9
3.1.4	Channel A/B LED (grün)	9
3.1.5	Display	10
3.1.6	Channel Knopf (doppelte Verwendung)	13
3.1.7	CALL Taste	13
3.1.8	SCALL Taste	13
3.1.9	Batterie	13
3.2	Bedienelemente Unterseite	14
3.2.1	Ein/Aus-Schalter	14
3.2.2	Headset Buchse (4-polig, männlich XLR)	14
3.2.3	Ethernet Buchse	15
3.2.4	DIP Switch Funktionen	15
4	Service Menü	16
4.1	Service Menü aktivieren	16
4.1.1	Voraussetzungen	16
4.1.2	Service Menü aufrufen	16
4.2	Operationen im Service Menü	17
4.2.1	Bedienelemente (Steuerungstasten)	17
4.2.2	Steuerung	17
4.3	MADI Kanalauswahl am WB-2 (CC-60/CC-120)	19
4.3.1	DIP-Schalter 4 Implementierung	19
4.3.2	Submenü MADI/Profile	19
4.4	Menu Struktur Acrobat CC-8 (Überblick)	21
4.5	Menu structure Acrobat CC-60 / CC-120 (Overview)	22
5	Töne and Ereignisse	23
5.1	Töne	23
5.2	Fehlersuche	23
6	Wartungsempfehlungen	24
6.1	Allgemein	24
6.2	Täglich	24
6.3	Wöchentlich	24
6.4	Monatlich	24
6.5	Jährlich	24
6.6	Sonstige	24
7	Service	25

1 Sicherheitsinformationen


1.1 Symbole

Die folgenden Tabellen machen auf Risiken aufmerksam und enthalten Informationen über die sachgemäße Behandlung der Geräte.


1.1.1 Gefahr

Gefahr	
	Dieses Feld macht auf bevorstehende Gefahren aufmerksam, die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
	Der fett gedruckte Text enthält Hinweise zur Vermeidung der Gefahr.


1.1.2 Warnung

Warnung	
	Dieses Feld macht auf mögliche Gefahren aufmerksam, die bei Nichtbeachtung zu mittleren bis schweren Verletzungen führen können.
	Der fett gedruckte Text enthält Hinweise zur Vermeidung der Gefahr.

1.1.3 Achtung


Achtung	
	Dieses Feld macht auf mögliche Gefahren aufmerksam, die bei Nichtbeachtung zu kleinen bis mittleren Verletzungen führen können. Es werden ebenfalls Hinweise gegen unsachgemäßen Gebrauch gegeben
	Der fett gedruckte Text enthält Hinweise zur Vermeidung der Gefahr.

1.1.4 Hinweis

	Dieser Hinweis enthält generelle Informationen, die für ein einfacheres Arbeitsverständnis sorgen.
---	--


1.2 Wartung

- Jegliche Wartung ist AUSSCHLIESSLICH von Riedel qualifiziertem Personal durchzuführen.
- Das System benötigt keinerlei Wartungsarbeiten, die durch den Benutzer auszuüben sind.
- Gerätekompnenten dürfen nicht modifiziert werden.

Achtung	
	Alle erforderlichen Einstellungen sind vor der Auslieferung in der Produktion erfolgt. Es ist keine Wartung erforderlich.

1.3 Spannung

- Es ist sicherzustellen, dass die Spannung am Installationsort den Anforderungen des Gerätes entspricht.
- Zum Abziehen des Stromkabels NICHT am Kabel, sondern nur am Stecker ziehen. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem Stromschlag und zu Verbrennungen führen.


Gefahr	
	Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schocks, wenn die Anweisungen nicht beachtet werden.

1.4 Standort



- Umgebungstemperatur des Systems: -5°C ... +50°C.
- Setzen die das Gerät keinen Flüssigkeiten aus.
- Wenn das System lange Zeit in kalter Umgebung ausgesetzt war, kann Feuchtigkeit im Gerät kondensieren, sobald dieses in einem wärmeren Raum gebracht wird. Warten Sie mindestens 2 Stunden, bevor das Gerät unter Spannung gesetzt wird, damit die Feuchtigkeit verdunsten kann.

1.5 Batterie Sicherheit

Das Gerät wird mit einem Lithium-Ionen-Akku (Acrobat RB-2300, 7.2V, 2300mAh) betrieben.


Warnung	
	<p>Explosionsgefahr, bei Verwendung eines falschen Akku-Typs. Schließen Sie den Akku niemals kurz. Benutzen Sie stets das original Ladegerät. Batterien nicht über 60°C lagern. Werfen Sie den Akku niemals ins Feuer - Explosionsgefahr!</p>
<p>Die Entsorgung der Batterien erfolgt nach deren Anweisung.</p>	

1.6 CE Deklaration der Konformität

	<p>Die Konformität der Acrobat Geräte zu der EU-Richtlinie 1999 / 5 / EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.</p>
	<p>FCC ID: AY3-BSIP1US IC: 267AQ-BSIP1US</p>

1.7 Entsorgung

Entsorgung gemäß EU Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.

	<p>Bitte entsorgen Sie Ihre Elektroabfälle gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Nicht in den Hausmüll geben, sondern an einer der Annahmestellen für das Recycling für Elektroschrott. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Anzuwenden in den Mitgliedstaaten der EU und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte.</p>
---	---

2 Vorwort

2.1 Allgemeines

Danke, dass Sie sich für ein Riedel Produkt entschieden haben.

Dieses Dokument beschreibt die Bedienung des Acrobat Wireless Beltpack2 (WB-2). Die Beschreibung ist für die Geräteversionen CC-8, CC-60 und CC-120 gültig, sofern nicht anders beschrieben.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie Ihren lokalen Händler oder die Riedel Hauptniederlassung in Wuppertal.

2.2 Terminologie

Der Begriff **Beltpack** ist synonym für das Acrobat WB-2 Wireless Beltpack.

Der Begriff **Acrobat** ist synonym für das gesamte Acrobat Digital Wireless Intercom system.

2.3 Unterstützte Headsets

- Riedel PRO Headset
- Riedel MAX Headset
- Riedel AIR Headset

3 Bedienelemente

3.1 Bedienelemente Oberseite

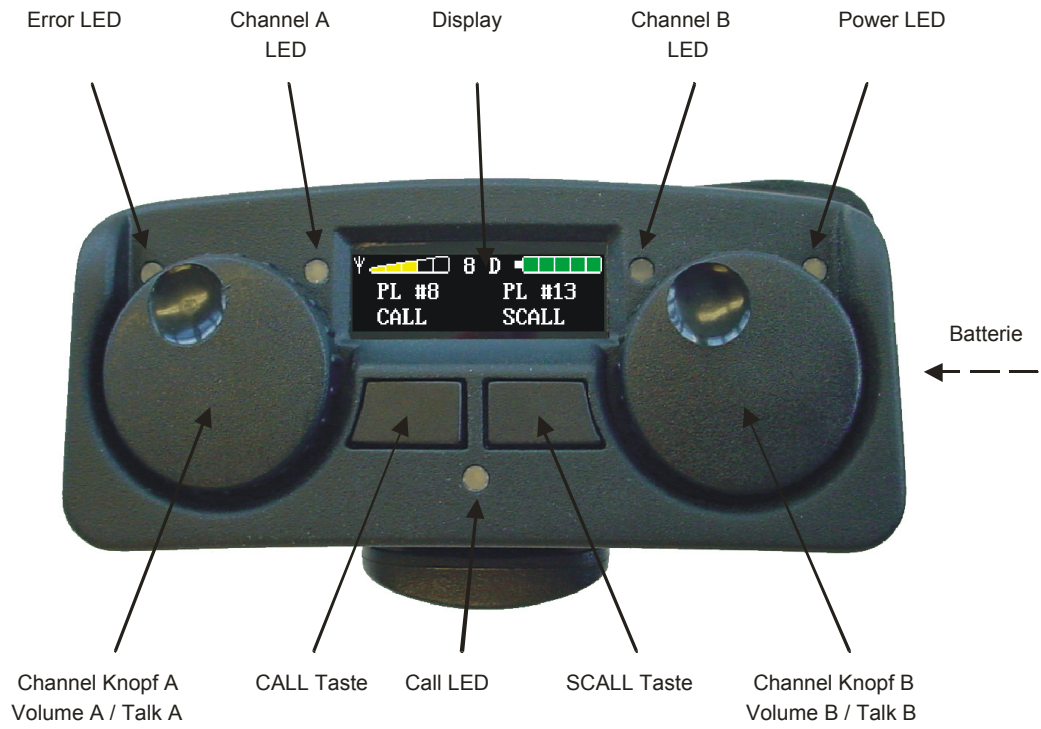


Abbildung 1: Bedienelemente Oberseite

3.1.1 Error LED (rot)

Die Error-LED zeigt an, dass sich das Beltpack außerhalb des DECT Empfangsbereichs befindet. Die Partyline kann in diesem Fall nicht benutzt werden.

Farbe	Status
rot, schnell blinkend (0.5 Sek. an, 0.5 Sek. aus)	Partyline Fehler vorhanden
aus	Partyline fehlerfrei

3.1.2 Power LED (rot)

Die Power-LED zeigt an, dass das Beltpack eingeschaltet und der Batteriestand ausreichend ist.

Farbe	Status
rot, blinkend (1.0 Sek. an, 1.0 Sek. aus)	Gerät eingeschaltet
rot, blitzend (0.25 Sek. an, 0.25 Sek. aus) (ca. 5 Minuten bis zur automatischen Abschaltung)	Gerät eingeschaltet, niedriger Batteriestand
aus	unzureichender Batteriestand

3.1.3 Call LED (orange)

Die CALL-LED leuchtet orange, wenn die CALL-Taste gedrückt wird und TALK aktiviert ist. Bei einem ankommenden Ruf blinkt die CALL-LED abwechselnd mit der grünen Channel-LED des entsprechenden Kanals.

Farbe	Status
orange	Ausgehender Ruf
orange, blinkend	Eingehender Ruf

3.1.4 Channel A/B LED (grün)

Die Channel-LED zeigt eine aktive Verbindung des entsprechenden Kanals an. Die LED ist an, wenn der Kanal eingeschaltet wird.

Farbe	Status
grün	aktive Verbindung
grün, blinkend	Eingehender Ruf des entsprechenden Kanals

3.1.5 Display

3.1.5.1 Displayanzeige im Betriebsmodus

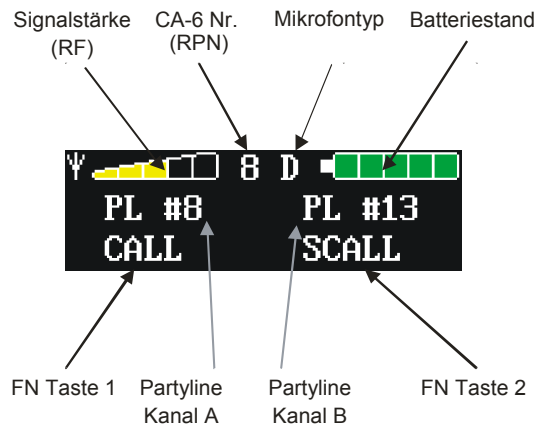


Abbildung 2: Displayanzeige im Betriebsmodus

Display Elemente	Beschreibung
Signalstärke	Zeigt die aktuelle Signalstärke an der empfangenden Cell-Antenna CA-6 an. Signale mit einer Stärke unter 5% werden farblos dargestellt.
CA-6 Nr. (RPN)	Zeigt die RPN (Radio Part Number) der Cell-Antenna CA-6 an, mit der das Beltpack verbunden ist.
Mikrofontyp	Zeigt den Mikrofontyp an: „D“ für dynamisch, „E“ für electret (siehe auch DIP-Switch #5 Einstellung oder Service Menü).
Batteriestand	Zeigt den aktuellen Ladestand der Batterie in 20% Schritten an. Ladestände unter 4% werden farblos dargestellt.
FN Taste 1	Funktionstaste 1 CC-8: Im Betriebsmodus hat die Taste die feste Funktion „CALL“ (Ruf). CC-60/CC-120: Im Betriebsmodus wird die Funktion im Artist-System festgelegt.
Partyline Kanal_A (Partyline Kanal_B)	Zeigt den Namen der verbundenen Partyline auf Kanal A (B) an. CC-8: Im Betriebsmodus wird „PL #“ und die Nr. der Partyline angezeigt (z.B. PL#12). CC-60/CC-120: Im Betriebsmodus wird die Anzeige im Artist-System festgelegt..
FN Taste 2	Funktionstaste 2 CC-8: Im Betriebsmodus hat die Taste die feste Funktion „SCALL“ (Ruf). CC-60/CC-120: Im Betriebsmodus wird die Funktion im Artist-System festgelegt.

3.1.5.2 Displayanzeige im Messmodus

Ist der Messmodus aktiviert (siehe Service Menü), stellt das Display folgende Elemente dar.

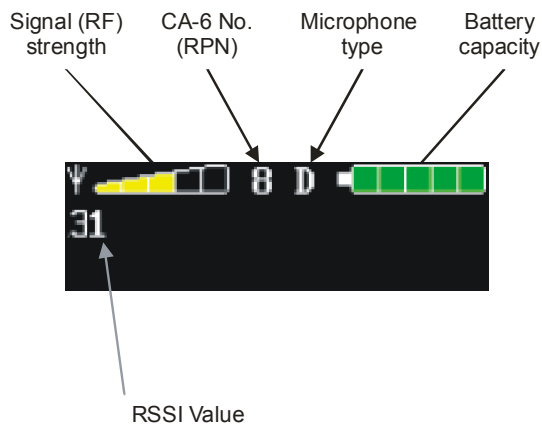





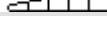


Abbildung 3: Displayanzeige im Messmodus

Die folgende Tabelle zeigt den Zusammenhang zwischen dem „RSSI“-Wert, der Signalstärke und dem angezeigten Symbol.

RSSI Wert	Signalstärke	Symbol
46 - 50	81 - 100 %	Ψ 
41 - 45	61 - 80 %	Ψ 
36 - 40	41 - 60 %	Ψ 
31 - 35	21 - 40 %	Ψ 
26 - 30	6 - 20 %	Ψ 
0 - 25	0 - 5 %	Ψ 

3.1.5.3 Weitere Displayanzeigen (Auszüge)

Anzeige	Anmerkung
Bootloader 1	Eingeschaltet: Beltpack lädt den Bootloader (boot1)
Booting 2	Eingeschaltet: Beltpack lädt den Bootloader (boot2)
Booting Applic	Eingeschaltet: Beltpack lädt die Applikation
Restart	während des Firmware-Updates oder nach Änderungen im Service-Menü: Beltpack führt einen Neustart aus
Downloading Boot 2	während des Firmware-Updates: Beltpack lädt das „Boot 2-Firmware-Image“
Downloading Applic	während des Firmware-Updates: Beltpack lädt das „Applikations-Firmware-Image“
Flashing Dect	während des Firmware-Updates: Beltpack speichert das „DECT-Firmware-Image“
Error low batt. Please load accu	Beltpack hat leere Batterien und muss ausgeschaltet werden
Error No 2	Der Bootloader 2 konnte nicht geladen werden
Error no App	Die Applikations-Software konnte nicht geladen werden
Save settings and rebooting	Änderungen im Service-Menü speichern und das Beltpack neu starten
Chan xxx Occupied	Die Nachricht erscheint, wenn ein konfigurierter MADI-Kanal belegt ist (nur bei Benutzung mit CC-60 / CC-120)
No Chan configured	Die Nachricht erscheint, wenn kein MADI-Kanal für das Beltpack im WBM (Web Based Management) konfiguriert ist (nur bei Benutzung mit CC-60 / CC-120)

3.1.6 Channel Knopf (doppelte Verwendung)

3.1.6.1 Volume Channel A/B

Die Lautstärke des entsprechenden Kanals kann mit diesem Knopf eingestellt werden (0-100%). Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Lautstärke, drehen gegen den Uhrzeigersinn verringert diese.

3.1.6.2 TALK Channel A/B (Auto / Momentary)

Drücken des Knopfes aktiviert die TALK-Funktion des entsprechenden Kanals. Die entsprechende Channel A/B LED leuchtet dann grün. Bei aktivierter TALK-Funktion kann in dem entsprechenden Kanal der Partyline gesprochen werden.

Im Service-Menü kann die TALK-Taste auf „latched“ (TALK wird bei jedem Tastendruck ein-/ausgeschaltet) oder „momentary“ (TALK nur bei gedrückter Taste eingeschaltet) gestellt werden.

3.1.7 CALL Taste

Drücken der CALL-Taste, während TALK A oder TALK B aktiv ist,

- sendet ein CALL Signal zu dem entsprechenden Kanal (A, B, A und B) der Partyline und
- aktiviert die CALL LED solange die CALL-Taste gedrückt wird.

Bei allen angeschlossenen Geräten wird dies durch ein entsprechendes CALL Signal signalisiert, z.B. blinkt beim WB-2 abwechselnd die TALK LED (grün) und die CALL LED (orange).

Am CC-8 wird der Tastendruck der CALL Taste über das GPO Interface extern zur Verfügung gestellt. Beim CC-60/CC-120 erfolgt die Auswertung des Tastendrucks im Artist-System.

3.1.8 SCALL Taste

Drücken der SCALL-Taste sendet ein Kommando, während TALK A oder TALK B aktiv ist.

Am CC-8 bewirkt der Tastendruck der SCALL Taste ein Schließen des GPI Ausgangs am entsprechenden Kanal. Beim CC-60/CC-120 erfolgt die Auswertung des Tastendrucks im Artist-System.



Das Drücken der SCALL-Taste wird am WB-2 nicht signalisiert.

3.1.9 Batterie



Abbildung 4: Batterie

Die leichte Lithium-Ionen Batterie Acrobat RB-2300 ist wiederaufladbar und erlaubt durch die große Kapazität 8 Betriebsstunden des Acrobat WB-2. Die Batterie befindet sich in einem Fach an der rechten Seite.

3.2 Bedienelemente Unterseite

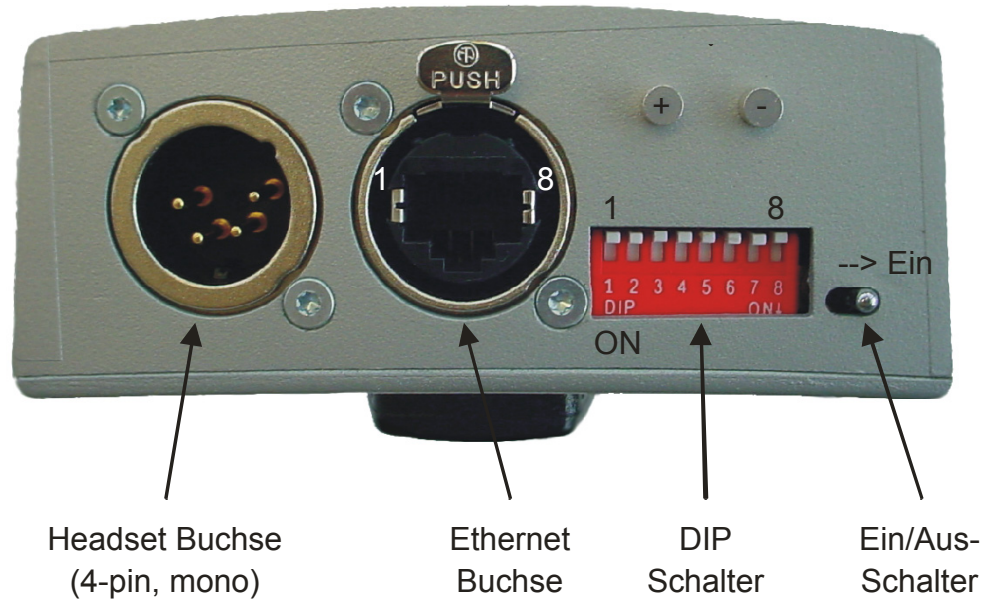


Abbildung 5: Bedienelemente Unterseite (mit entfernter Schutzkappe)

3.2.1 Ein/Aus-Schalter

Das WB-2 kann durch diesen Schalter ein- oder ausgeschaltet werden.

3.2.2 Headset Buchse (4-polig, männlich XLR)

Ein XLR Anschluss (4-polig, männlich) erlaubt den Anschluss von Headsets. Es werden, je nach Einstellung der DIP-Schalter, Headsets mit electret- (~4.5V) oder dynamischen Mikrofonen unterstützt.



Pin	Signal
1	Mikrofon -
2	Mikrofon +
3	Kopfhörer -
4	Kopfhörer +

Mikrofon Typen	DIP SW 5
Electret-Mikrofon	ON
Dynamik-Mikrofon	OFF

Abbildung 6: Headset 4-polig männlich XLR Buchse

3.2.3 Ethernet Buchse

Um Firmware Updates oder Grundkonfigurationen vorzunehmen, muss das WB-2 über die Ethernet-Buchse mit dem Cell Controller verbunden werden (RJ45, 10/100 Mbit mit Auto-Negotiation).

Pin	Signal
1	Tx+
2	Tx-
3	Rx+
4	
5	
6	Rx-
7	
8	

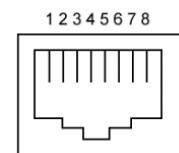


Abbildung 7: Ethernet Buchse RJ-45 (8P8C)

3.2.4 DIP Switch Funktionen

SW	OFF	ON	Kommentar
1	booten der Applikations-Software	stoppt booten des Bootloader1 (siehe Kommentar)	Boot-Verhalten des WB-2: SW1 auf ON: Ist Bootloader1 Version >= 3.32.8: -> Stopp Bootloader1 Ist Bootloader1 Version < 3.32.8: Stopp Bootloader2 (trifft nur zu, wenn Bootloader2 Version >= 3.32.8)
2	Reboot WB-2	Keine Aktion	Bootverhalten des WB-2 nach einem Störfall:
3	gestattet	gesperrt	Zugang zum Service Menü
4	deaktiviert	aktiviert	(De-)Aktiviert die MADi Kanalauswahl am WB-2. Siehe Kapitel „4.3 MADi Kanalauswahl am WB-2 (CC-60/CC-120)“, auf Seite 19.
5	Dynamik-Mikrofon	Electret-Mikrofon	Mikrofon Typ
6	n/a	n/a	nicht verwendet
7	n/a	n/a	nicht verwendet
8	n/a	n/a	nicht verwendet

4 Service Menü

Neben dem normalen **Betriebsmodus** hat das WB-2 einen **Servicemodus** in Form eines **Service-Menüs**. Folgende Restriktionen bestehen, wenn das WB-2 im Service-Modus betrieben wird:


- Das Display des Betriebsmodus wird nicht angezeigt. Stattdessen ist das Display des Servicemodus sichtbar.
- Die TALK-Funktion steht für beide Kanäle nicht zur Verfügung.
- Nach Änderungen im Servicemode wird das WB-2 neu gestartet, damit die Änderungen wirksam werden.

Überblick der vorhandenen Funktionen in beiden Modi.

Funktion	Betriebsmodus	Servicemodus
Partyline hören (Listen)	Ja	Ja
Eingehender Ruf (CALL)	Ja	Ja
Ausgehender Ruf (CALL)	Ja	Nein
Partyline sprechen (TALK)	Ja	Nein

4.1 Service Menü aktivieren


4.1.1 Voraussetzungen

 Das Service-Menü kann **nicht** aufgerufen werden, wenn ein Kanal aktiv ist. Aktive Kanäle müssen zuvor mit den Channel Knöpfen A und/oder B deaktiviert werden.

4.1.2 Service Menü aufrufen

Durch **gleichzeitiges** drücken (oder aufeinanderfolgendes, solange die andere Taste gedrückt gehalten wird) von **CALL** und **SCALL** wird das Service-Menü aufgerufen.

Beim CC-8 wird das Service Menü sofort angezeigt. Beim **CC-60/CC-120** müssen beide Tasten für mindestens **5 Sekunden** gedrückt werden.

 Ist ein TALK Kanal (A und/oder B) unbeabsichtigt aktiv, wird ein CALL- und SCALL-Signal an die aktiven Kanäle gesendet.

4.2 Operationen im Service Menü

4.2.1 Bedienelemente (Steuerungstasten)

Im Servicemodus haben die Knöpfe und Tasten eine andere Funktion als im normalen Betriebsmodus.

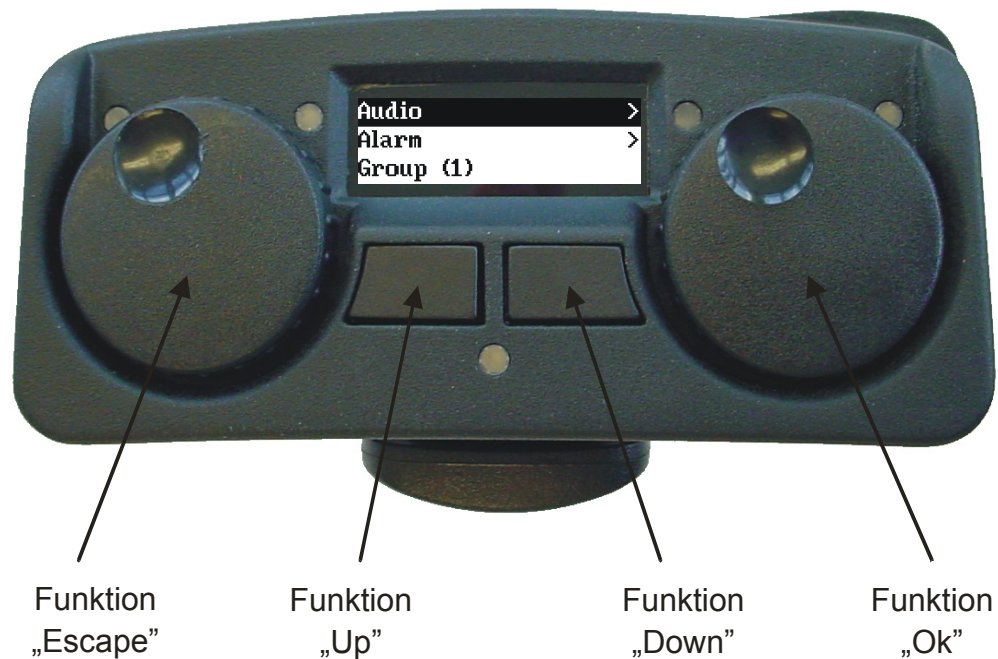


Abbildung 8: Bedienelemente (Steuerungstasten)

Element	Funktion
Channel Knopf A	Escape (ESC) - zurück
CALL Taste	Up (hoch ↑) oder Wert verringern (-)
SCALL Taste	Down (runter ↓) oder Wert erhöhen (+)
Channel Knopf B	Ok / Eingabe bestätigen

4.2.2 Steuerung

Das Service Menü ist hierarchisch aufgebaut und enthält drei verschiedene Typen von Menü-Elementen:

- **Hauptmenü**
- verschiedene **Untermenüs** (Submenü) und
- **Konfigurations-Optionen** mit einstellbaren Werten.

Das Service Menü enthält zwei verschiedene Aktionsmethoden:

- **Auswahlmodus** und
- **Editiermodus**

4.2.2.1 Startanzeige

Nach dem Aufrufen des Service Menüs ist der **Auswahlmodus** aktiv und der **erste Eintrag** im Hauptmenü ist **ausgewählt** (und **invertiert** dargestellt).

Display	Kommentar
wireless	Anzeige nach dem Aufrufen des Service Menüs.
Audio >	Das Zeichen „>“ auf der rechten Seite zeigt an, dass das aktuell ausgewählte Element (invertiert dargestellt) eine Submenü ist.
Alarm >	

4.2.2.2 Navigation

Mit **[Up]** (CALL) und **[Down]** (SCALL) kann durch das Service Menü navigiert werden.

wireless	Anzeige nach dem Drücken von [Down] (SCALL).
Audio >	Das Zeichen „>“ auf der rechten Seite zeigt an, dass das aktuell ausgewählte Element (invertiert dargestellt) eine Submenü ist.
Alarm >	

4.2.2.3 Sprung in das Submenü

Durch drücken der Taste **[Ok]** (Channel Knopf B) wird in das selektierte Submenü gesprungen. In diesem Beispiel werden die Konfigurations-Optionen des Audio Menüs gezeigt.

sideton (on)	Anzeige nach dem Drücken von [Ok] (Channel Knopf B).
sidetonevol. 50%	
warntonevol. 10%	

4.2.2.4 Ändern der Werte der Konfigurations-Optionen

sideton (on)	Anzeige nach dem Drücken von [Down] (SCALL).
sidetonevol. 50%	
warntonevol. 10%	

Um die Werte der Konfigurations-Optionen ändern zu können, muss vom **Auswahlmodus** in den **Editiermodus umgeschaltet** werden. Dies erfolgt durch drücken von **[Ok]** (Channel Knopf B) auf der ausgewählten Konfigurations-Option.

sideton (on)	Anzeige nach dem Drücken von [Ok] (Channel Knopf B).
sidetonevol. 50% *	Das Zeichen „*“ auf der rechten Seite zeigt an, dass der Editiermodus aktiv ist.
warntonevol. 10%	

Die Werte der Konfigurations-Optionen können nun durch drücken von **[Up]** (CALL) und **[Down]** (SCALL) geändert werden. (Prozent-Werte ändern sich in 5% Schritten)

sideton (on)	Anzeige nach zweimaligem Drücken von [Down] (SCALL).
sidetonevol. 60% *	
warntonevol. 10%	

[Ok] (Channel Knopf B) **speichert** die geänderten Werte der Konfigurations-Option.
[Escape] (Channel Knopf A) **verwirft** die geänderten Werte der Konfigurations-Option.

4.2.2.5 Service Menü verlassen

[**Escape**] (Channel Knopf A) drücken um

- den Editiermodus zu verlassen oder
- in einübergeordnetes Menü zu springen oder
- das Service Menü zu verlassen, wenn man sich bereits im Hauptmenü befindet.

Display	Kommentar
Save changes?	Anzeige nach dem Drücken von [Escape] (Channel Knopf A).
No Yes	

Die mit „No“ beschriftete Taste [**Up**] (CALL) **verwirft** alle geänderten Werte.

Die mit „Yes“ beschriftete Taste [**Down**] (SCALL) **speichert** alle geänderten Werte.

4.3 MADI Kanalauswahl am WB-2 (CC-60/CC-120)

Die MADI Kanalauswahl steht nur bei Acrobat CC-60 / CC-120 Systemen zur Verfügung.

4.3.1 DIP-Schalter 4 Implementierung

DIP SW4 auf **ON**:

Das Service Menü „MADI/Profile“ steht zur Verfügung und eine MADI Kanalauswahl kann über das WB-2 erfolgen.

DIP SW4 auf **OFF**:

Das Service Menü „MADI/Profile“ steht nicht zur Verfügung und die MADI Kanalauswahl muss über das WBM (Web Based Management) des Acrobat erfolgen. Weitere Details sind im Handbuch CC-60/120 zu finden.

4.3.2 Submenü MADI/Profile

Das Submenü bietet zwei Funktionalitäten.

4.3.2.1 Anzeige des aktuellen MADI Kanalauswahl

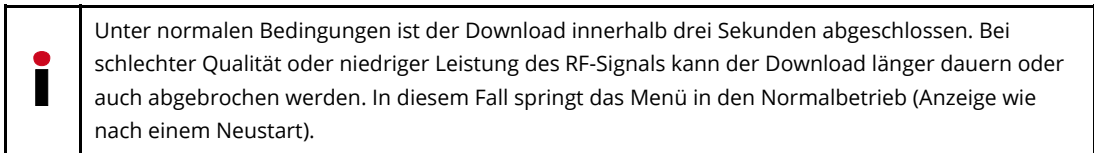
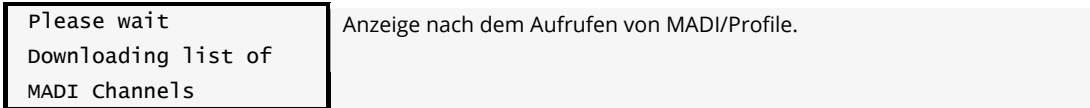
Das Menü kann dazu verwendet werden, um die aktuell aktive MADI Kanalauswahl anzuzeigen. Der aktuelle Kanal wird im Service Hauptmenü angezeigt, wenn der DIP-Schalter 4 auf **ON** gesetzt ist.

Im folgenden Beispiel ist Kanal **48** in der MADI Kanalauswahl aktiv.

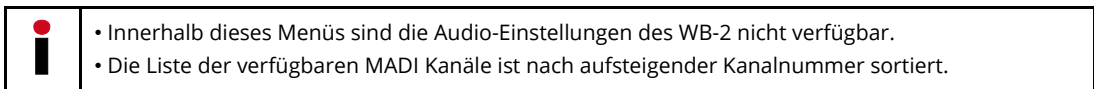
MADI/Profile (48)	>
wireless	>
Audio	>

4.3.2.2 Auswahl eines MADI Kanals

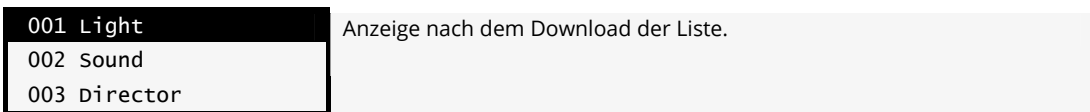
Nach dem Auswählen des Menüs MADI/Profile wird die Liste der freien MADI Kanäle vom CC-60 / CC-120 heruntergeladen. Frei MADI Kanäle sind Kanäle, die aktiviert (**Enabled**) sind und denen kein Ausgehender Ruf (**OUTGOING CALL**) zugewiesen wurde. Während des Downloads ist folgende Anzeige zu sehen:



Nach erfolgreichem Download der Liste der freien MADI Kanäle ist folgende Anzeige zu sehen. Ansonsten ist die Standard-Anzeige zu sehen.

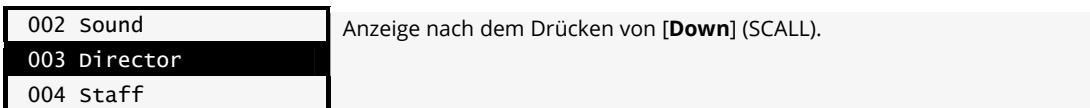
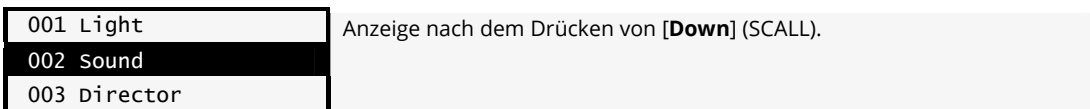


Der erste Eintrag in der Liste der freien Kanäle wird standardmäßig ausgewählt.



4.3.2.3 Navigation

Mit [Up] (CALL) und [Down] (SCALL) kann durch die Liste der verfügbaren MADI Kanäle navigiert werden. Mit der Taste [Down] (SCALL) werden die Einträge **einzel**n nach **unten** durchschritten. Mit der Taste [Up] (CALL) werden die Einträge in **Zehner-Schritten** nach **unten** durchschritten. Am Ende der Liste (angezeigt durch den Eintrag „-----“) wird zum ersten Eintrag zurück gesprungen.



Um die Auswahl zu speichern,

[Ok] (Channel Knopf B) **speichert** den ausgewählten Kanal und sendet die Auswahl zum CC-60 /CC-120. Danach wird das WB-2 neu gestartet, damit die Änderung wirksam wird.

[Escape] (Channel Knopf A) **verwirft** die Auswahl und kehrt in das **übergeordnete** Menü zurück.

4.4 Menu Struktur Acrobat CC-8 (Überblick)

Menü Eintrag	mögliche Einstellung
<ul style="list-style-type: none"> Wireless <ul style="list-style-type: none"> Name: BP-041_G2 Timeslots (even) Meter. mode (off) ARI. 10-1b-2f-f7-00 	Anzeige des Beltpacknamen (WB2) Anzeige der Timeslot Parität (even) Metering mode (on off) Displays ARI
<ul style="list-style-type: none"> Audio <ul style="list-style-type: none"> Sidetone (on) Sidetonevol. 50% Warntonevol. 10% Channel A <ul style="list-style-type: none"> Local talk (on) Btn A (latched) Channel B <ul style="list-style-type: none"> Local talk (on) Btn B (latched) MicType (dyn) 	on off Prozent (50 %) Prozent (10 %) on off latched momentary on off latched momentary dyn. elect.
<ul style="list-style-type: none"> Alarm <ul style="list-style-type: none"> low batt (off) low RF (on) out of sync (on) 	on off on off on off
<ul style="list-style-type: none"> Partyline selection <ul style="list-style-type: none"> ChanA PL # 1 ChanB PL # 2 	(1, 2 ... 18, no) (1, 2 ... 18, no)
<ul style="list-style-type: none"> Firmware1 <ul style="list-style-type: none"> 1 v3.27.2 Jun 17 2009 2 v3.28.2 Jul 6 2009 A v3.28.2 Jul 6 2009 	Version Bootloader 1 Version Bootloader 2 Version Applikation
<ul style="list-style-type: none"> Firmware2 <ul style="list-style-type: none"> Sys: CC8 SN: 381 Fpga: 2.0 Dect: 3.32 	CC8 CC60 Serien-Nummer des WB-2 Version des WB2-FPGA und DECT-Moduls
<ul style="list-style-type: none"> Hardware <ul style="list-style-type: none"> HW-Rev: 1.0.0 IP: 192.168.5.62 00-50-C2-8B-9F-08 	Hardware-Revision IP-Address MAC-Address
<ul style="list-style-type: none"> Default settings 	



Die Standard-Einstellungen sind **blau/fett** markiert.

4.5 Menu structure Acrobat CC-60 / CC-120 (Overview)

Menü Eintrag	mögliche Einstellung
MADI/Profile (XXX)	(Only available if DIP4 ON)
(Display/Selection of MADIChan <NameOfMADIChan>)	
Wireless	
Name: BP-041_G2	Anzeige des Beltpacknamen (WB2)
Timeslots (even)	Anzeige der Timeslot Parität (even)
Meter. mode (off)	Metering mode (on off)
ARI. 10-1b-2f-f7-00	Displays ARI
Audio	
Sidetone (on)	on off
Sidetonevol. 50%	Prozent (50 %)
Warntonevol. 10%	Prozent (10 %)
Channel A	
Local talk (on)	on off
Btn A (latched)	Latched momentary
Channel B	
Local talk (on)	on off
Btn B (latched)	Latched momentary
MicType (dyn)	dyn. elect.
Alarm	
low batt (off)	on off
low RF (on)	on off
out of sync (on)	on off
Firmware1	
1 v3.27.2 Jun 17 2009	Version Bootloader 1
2 v3.28.2 Jul 6 2009	Version Bootloader 2
A v3.28.2 Jul 6 2009	Version Applikation
Firmware2	
Sys: CC8	CC8 CC60
SN: 381	Serien-Nummer des WB-2
Fpga: 2.0 Dect: 3.32	Version des WB2-FPGA und DECT-Moduls
Hardware	
HW-Rev: 1.0.0	Hardware-Revision
IP: 192.168.5.62	IP-Address
00-50-C2-8B-9F-08	MAC-Address
Default settings	



Die Standard-Einstellungen sind **blau/fett** markiert.

5 Töne and Ereignisse

5.1 Töne

Folgende Töne werden vom WB-2 ausgegeben, um auf spezielle Ereignisse aufmerksam zu machen.

Ton Name	Ton Typ (*)	Beschreibung
Low battery	0.1 / 60.0 / 400	Die Batterieladung nur noch für wenige Minuten ausreichend.
Low RF	0.2 / 60.0 / 800	Das WB-2 befindet sich außerhalb des Empfangsbereichs und/oder der Cell Controller funktioniert nicht.
Out of sync	0.1 / 3.0 / 800	Das WB-2 befindet sich außerhalb des Empfangsbereichs der Antenne CA-6.
Alone in partyline	1 / 4 / 400	Nur ein Beltpack ist in dieser Partyline angemeldet.

(*) = Tondauer in Sekunden / Tonpause in Sekunden / Frequenz in Hz

5.2 Fehlersuche

Symptom	Beschreibung
Die POWER LED blinkt schnell (0.25 Sek. / 0.25 Sek.) und das Display ist ausgeschaltet.	Die Batterieladung ist nahe am Ende. Tauschen Sie die Batterie gegen eine Aufgeladene aus.

6 **Wartungsempfehlungen**

Folgende Punkte müssen beachten werden, damit eine Fehlfunktion des Systems vermieden wird.

6.1 **Allgemein**

Keine

6.2 **Täglich**

Keine

6.3 **Wöchentlich**

Keine

6.4 **Monatlich**

Keine

6.5 **Jährlich**

- Überprüfen Sie die Kapazität der Batterie und tauschen Sie diese ggf. aus.

6.6 **Sonstige**

Keine

7 Service

Wenn Sie weitere Fragen oder Anregungen haben, bieten wir Ihnen einen umfangreichen Kunden-Service für dieses Produkt an. Der Service umfasst:

- Telefon Service
- Email Service
- Skype Service
- Fax Service
- Konfigurations- Unterstützung
- Trainings
- Reparaturen

Ihr erster Ansprechpartner bei Servicefällen ist Ihr lokaler Vertriebspartner. Weiterhin steht Ihnen der Riedel Customer Service in Wuppertal zur Verfügung.

Telefon: +49 (0) 202 292 9400
(Montag - Freitag, 8:00 – 17:00 Uhr MEZ)

Fax: +49 (0) 202 292 9419

Skype: riedel.communications.service

Oder nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Webseite:

www.riedel.net > [Company](#) > [Riedel Communications](#) > [Contact](#) > [Wuppertal \(Headquarters\)](#)

Bei Reparaturen kontaktieren Sie bitte zunächst Ihren lokalen Vertriebspartner. Dieser wird Ihnen so schnell wie möglich bei der Abwicklung bzw. Ersatz Lieferung behilflich sein.

Die Adresse, um Reparaturen direkt zur Riedel Communications GmbH & Co. KG zu schicken, ist:

Riedel Communications GmbH & Co. KG
- Repairs -
Uellendahler Str. 353
D-42109 Wuppertal
Germany

Bitte fügen Sie das komplett ausgefüllte Reparaturformular zu jeder Sendung bei.

Das Formular finden Sie auf der Riedel Webseite:

www.riedel.net > [Company](#) > [Services](#) > [Support](#) > [Contact](#)

Notizen

Notizen

